SIMPSON'S PREPAID EXPRESS

WE NOW PREPAY CHARGES TO DESTINATION

Mit der Ausgabe unseres neuen Herbst- und Winter-Katalogs beginnt die Robert Simpson Company, Limited, eine neue Aera in dem Mail Order-Geschäft von Canada.

Zur weiteren Entwickelung unseres großen Mail Order-Systems, und um seine Vorteile nach allen Teilen Canadas auszudehnen, wollen wir alle Spesen bis auf fernere Benachrichtigung für die große Masse unserer Versendungen bezahlen und hierdurch unsere Mail Order-Kunden auf gleiche Basis mit unseren Stadtkunden setzen.

Selbst wenn Sie tausend oder mehr Meilen entfernt wohnen, die Waren werden Sie nur dasselbe kosten, wie in Toronto—keine Ursache mehr, Postgebühren, Expreß- oder Frachtraten auszurechnen, weil

Die Preise, welche Sie in diesem Katalog sehen, mit wenigen Ausnahmen dieselben sind, was die Waren, bis zu Ihrer nächsten Eisenbahnstation gebracht, Sie kosten würden.

Dies macht jede Eisenbahnstation, jede Post-Office, jede Expreß-Office in Canada tatsächlich zu einer Filiale unseres weltberühmten Geschäfts.

N. B.—Um diesen neuen Katalog zu erhalten, senden Sie eine Postkarte adressiert an das Department No. 322

The Robert SIMPSON Company Limited
TORONTO

Sommerzeit ist Bierzeit!

Nach einer harten Tagesarbeit sollte man eine gute Mahlzeit genießen, aber um den Durst zu löschen, ein gutes Glas Bier trinken. Dies ist die Zeit, wo

Regina Bier

nicht seines Gleichen hat. Regina Bier ist gebraut aus feinstem Gerstenmalz und böhmischem Hopfen.

Bestellungen werden prompt ausgeführt nach allen Teilen der der Provinz.

Regina Brewing Company, Ltd.

Regina-Tel. 541 Post-Box 55

YOU PAY WHEN CURED
Drs. K. & K. TAKE ALL RISKS

Cured by the New Method Treatment

NO NAMES OR PHOTOS USED WITHOUT WRITTEN CONSENT

NERVOUS DEBILITY

Thousands of young and middle-aged men are annually swept to a premature grave through **Early Indiscretions, Excesses and Blood Diseases.** If you have any of the following symptoms **consult us before it is too late.** Are you nervous and weak, despondent and gloomy, specks before the eyes, with dark circles under them, weak back, kidneys irritable, palpitation of the heart, bashful, dreams and losses, sediment in urine, pimples on the face, eyes sunken, hollow cheeks, careworn expression, poor memory, lifeless, distrustful, lack energy and strength, tired mornings, restless nights, changeable moods, **weak manhood,** premature decay, bone pains, hair loose, sore throat, etc.

YOU WILL BE A WRECK

Our New Method Treatment can cure you and make a man of you. Under its influence the brain becomes active, the blood purified, so that all pimples, blotches and ulcers disappear, the nerves become strong as steel, so that nervousness, bashfulness and despondency vanish, the eye becomes bright, the face full and clear, energy returns to the body and the moral, physical and sexual systems are invigorated; all drains cease—no more vital waste from the system. Don't let quacks and fakirs rob you of your hard earned dollars. **We will cure you or no pay.**

EVERYTHING PRIVATE AND CONFIDENTIAL

READER: No matter who has treated you, write for an honest opinion **Free of Charge.** Books Free—"The Golden Monitor" (Illustrated) on Secret Diseases of Men.

QUESTION LIST FOR HOME TREATMENT SENT ON REQUEST

DRS. KENNEDY & KENNEDY

Cor. Michigan Ave. and Griswold St., Detroit, Mich.

NOTICE All letters from Canada must be addressed to our Canadian Correspondence Department in Windsor, Ont. If you desire to see us personally call at our Medical Institute in Detroit as we see and treat **no patients** in our Windsor offices which are for Correspondence and Laboratory for Canadian business only. Address all letters as follows:

DRS. KENNEDY & KENNEDY, Windsor, Ont.

Write for our private address.

Michel Kleckner,
Hauptvertreter der
K. u. K. Oesterreichischen Tabak-Regie fuer Canada.
Verkauf en-gros und en-detail.
Echte importierte
Meerschaumpfeifen, Cigaretten- und Cigarrenspitzen.
Spezialität:
Echte Chemnitzer Pfeifen mit langen Röhren. Etc.

Echter Ungarischer Segediner Paprika

ist zum folgenden Preise zu haben:

Rœnigs Paprika,
schön rot, ein bischen scharf, 1 Pfd. **70c**

Rosen-Paprika,
schön rot, nicht scharf, 1 Pfd. **75c**

Sucss-Paprika,
schön rot und süßlich, 1 Pfd. **80c**

Ferner halte ich noch Oesterreichischen Tabak, Purzitchan, Herzegowina, Dalmatiner, mittelteinen Türkischen, Tabaksdosen, sämtliche Sorten Cigaretten-Papiere, Club Samum Legoffon. Sowie auch Hülsen-Gold-Tips, Cork-Tips, Deutsche Spielkarten, Bartbinden, Bartwichse, etc.

Post-Aufträge werden pünktlich und rasch ausgeführt.

Winnipeg, Man., 207 Logan Ave.

Alle Sorten Grocerien. Besonders

Ogilvies **Mehl, das beste Mehl in Canada,** wird zum selben Preis verkauft, als schlechtere Sorten anderswo. Wir bitten die **Deutschen,** zu uns zu kommen, **denn wir können deutsch mit ihnen sprechen.** Wir wünschen eine möglichst große deutsche Kundschaft und werden alle ehrlich bedienen.

W. J. Davidson Co. **Sedley**

W. J. M. Wright

Händler in

aller Art **Farmmaschinerien**

Beabsichtigende Binder-Käufer sollten nicht verfehlen, unsern

Neuen 1910 McCormick Binder

zu sehen.

In **Dreschmaschinerien** führen wir nur die gangbarsten Arten. **The Aultman & Taylor** und **The M. Rumely Co. Maschine** und **Separator.**

Da die **Bindfaden**-Saison jetzt da ist, laden wir alle Farmer ein, vorzusprechen und zu prüfen. Unsere zwei Sorten **Standard** und **Manilla**-Qualität garantiert.

Nickleborough's alter Platz, Rose Straße.

Kommt zu dem

Carbon Studio

— für —

Photographien

und

Vergrößerungen

Gute Arbeit, mäßige Preise, höfliche Bedienung.

Unser Ziel ist, schnelle Resultate und gute Arbeit zu mäßigen Preisen. Wir sprechen Deutsch.

The Carbon Studio,
1929 Scarth Str. Regina.

Beschützt
Euer Eigentum vor Blitzschlag.

Die **Hawkeye Lightning Rod Co.** of **Winnipeg, Canada,** mit ihrem 98 Proz. **Reinem Kupfer-Kabel,** kann Euer Eigentum vor Blitzschlag bewahren und gibt Euch schriftliche Garantie, daß so lange Ihr die Blitzableiter in derselben Verfassung haltet, wie sie von unseren authorisierten Agenten errichtet worden, sie Euch Euer Geld zurückerstatten will mit 6 Prozent Zinsen, irgend eine Zeit, wenn Euer Eigentum durch Blitzschlag beschädigt wird, und diese Blitzableiter dauern ein Leben lang.

Nun meine Freunde:

Wir sind in diesem Geschäft jahrelang und wissen aus persönlicher Erfahrung das was mit **Kupfer-Kabel** versehen ist, beschützt ist. Wenn Ihr daran zweifelt, fragt irgend einen Versicherungs-Agenten, ob er je einen Schaden an einem Gebäude abgeschätzt hat, das richtig mit einem **„Hawkeye" Kupferleiter** versehen war. Wir sind die Fabrikanten von **Hawkeye Kupfer-Blitzableiter** und wissen, daß jeder Fuß Drat, den wir legen, reines Kupfer ist, und wenn Ihr unsern Agenten Eure Gebäude mit Blitzableiter versehen lassen wollt, ehe die Gewitter der Saison vorüber sind, wissen wir, daß Ihr nicht ohne sie werdet sein wollen. Nun, verehrter Farmer, wenn Sie einen Sohn haben, der einige Sommermonate sparen kann, unterstützen Sie ihn und lassen Sie ihn unsern Agenten werden. Wir wollen einen ehrlichen und strebsamen Agenten in jeder Stadt in Ost- und West-Canada haben, er wird viel lernen und Sie werden es nie bedauern. Schreibt sofort an

Hawkeye Lightning Rod Co., **Winnipeg,**
Box 3552, Station B, **Canada**
Agenten verlangt.

S. Riesenberg General Merchant

P. O. Box 25 **Earl Grey, Sask.**

Der Laden für billige Preise und gute Ware.

Ich biete meinen werten Kunden und Freunden eine eben erhaltene Sendung, nur bester Qualität, von Spezereien, Südfrüchten und Konserven etc. zu mäßigen Preisen an.

Die besten und widerstandfähigsten Arbeitsschuhe, wie auch verschiedene Sorten von Damen- und Herrenschuhen zu einem Schleuderpreise zum Verkauf, gegen Bar 10 Prozent Rabatt.

Die feinsten Schnittwaren eben erhalten, eine schöne Auswahl für jedermann. Gegen Bar 5 Prozent Rabatt.

Billige Ueberfahrtskarten
von Antwerpen, Hamburg, Rotterdam, Libau etc.

Farm und Haus.

Sonnenlicht der beste Wundheiler.

Dr. Willibald Gebhardt erlitt mit dem Fahrrad einen gefährlichen Sturz. Die Hände waren stark verletzt, große Hautstücke abgerissen. Es war ein schöner Sommertag, und er hielt die Hände in das Sonnenlicht. Bald trat eine klare, klebrige lymphoide Flüssigkeit aus den Wundstellen und überzog diese schützend. Er schonte den natürlichen Schutzstoff und in wenigen Tagen waren die schweren Wunden geheilt, und zwar ohne merkbare Narben. Professor Dr. Jäger benutzte die Sonnenstrahlen zur Heilung seiner Krampfadern. Hierbei zeigte sich die wunderbare Heilkraft in sehr interessanter Weise. Als Prof. Jäger die strumpflosen, nur mit Sandalen bekleideten Füße wochenlang dem Sonnenlichte ausgesetzt hatte, waren alle Krampfadern verschwunden, nur unter dem daumenbreiten Lederriemen der Sandale, wo die Sonne nicht einwirken konnte, waren sie noch vorhanden. Aber auch hier verschwanden sie allmählich, als die Füße ganz unbekleidet der Sonne ausgesetzt wurden. Die Fischer an der Ostsee pflegen die Heilkraft der Sonne stets zu benutzen, indem sie ihre Wunden einige Zentimeter unter der Oberfläche des Meerwassers in ruhiger Stellung von den Sonnenstrahlen beschreinen lassen. Die Wunden sollen dabei äußerst schnell heilen. Wenn die zahlreichen Verletzungen, welche auf dem Lande namentlich bei der Feldarbeit täglich bei Mensch und Vieh vorkommen, ohne jeden Verband meist gut heilen, so ist dies hauptsächlich das Verdienst des Sonnenlichtes.

Das Sonnenlicht wirkt bakterientötend, desinfizierend, wie die Erfahrung des täglichen Lebens und Experimente bewiesen haben. Im sonnenlosen Dunkel (Keller) gedeihen Bazillen, Schimmelpilze und die anderen Schmarotzer. Was die medizinische Wissenschaft durch Desinfektionsstoffe (Karbal, Jodoform) zu bewirken sucht, erreichen die Sonnenstrahlen einfach und natürlich. Wo die Sonne hinscheint, entsteht Blutandrang, Rötung. Dadurch werden an den betreffenden Stellen die Ernährungsverhältnisse und Heilungsvorgänge bedeutend gebessert, die Eiterstoffe schneller beseitigt, die Bildung von neuem gesundem Gewebe wird begünstigt, also die Heilung beschleunigt. Ferner wirkt die Besonnung heilsam durch Austrocknen der Wunde. In der modernen Chirurgie sind alle Maßnahmen darauf gerichtet, die Ansammlung von Wundsekreten zu vermeiden. Durch das Austrocknen wird auch den Bakterien ihr Nährboden entzogen. Diese durch Sonnenlicht bewirkte Eintrocknung ersetzt den besten Verband. Die Wunde wird schnell rein und trocken und bedeckt sich mit einer glänzenden, pergamentartigen Schutzhaut, was namentlich auch bei Brandwunden von sehr großem Wert ist.

Diese wunderbare Naturheilkraft der Sonnenstrahlen kann und soll sich jeder zu Nutze machen. Die unverbundene Wunde wird im Freien, im Garten, in der Veranda, im Zimmer bei offenem Fenster möglichst lange, jedenfalls mehrere Stunden täglich, der Sonne ausgesetzt und nachher mit einem leichten trockenen Verbande versehen zum Schutze gegen jede äußere Verletzung. „Die Besonnung stellt die ideale antiseptische Wundbehandlung dar, indem durch sie die übrigen natürlichen Heilfaktoren des Körpers besser als bisher zur Geltung kommen können." (Prof. Dr. Rollier.) Sonnenlicht ist der natürlichste und beste Wundheiler!

Die Behandlung des Schnupfens.

Bei der Erkältung, die mit einem tüchtigen Schnupfen beginnt, kommt es besonders bei Patienten, deren Lungen nicht ganz intakt sind, darauf an, wenn irgend möglich, das Herabsteigen des Katarrhs auf die Luftröhrenäste zu vermeiden; es ist also sowohl auf die Nase, wie auf Hals und Brust zu achten. Unter den unzähligen Schnupfenmitteln sind die Einatmungen von Mentholdämpfen recht gut bewährt. Am bequemsten läßt man sich dazu in der Apotheke ein Gramm Menthol mit zehn Gramm Schwefeläther mischen, gießt 10 Tropfen in eine Hohlhand und verreibt sie mit beiden Händen. Alsdann zieht man aus den muschelförmig aneinandergehaltenen Hohlhänden die Mentholdämpfe bei geschlossenen Lippen durch die Nase ein und stößt sie zum Munde wieder heraus; abwechselnd atmet man umgekehrt die Dämpfe durch den offenen Mund ein und bringt sie durch die Nase nach außen. Am besten geschieht das jedesmal drei bis fünf Minuten lang, alle 2 Stunden am Tage — doch wegen der Feuergefährlichkeit des Aethers nicht vor offenem Licht — darauf wäscht man sich stets die Hände, damit beim unwillkürlichen Berühren des Gesichtes mit den Fingerspitzen das Menthol nicht in die dagegen empfindlichen Augen kommt. So wird ein frischer Schnupfen in wenigen Tagen schwächer, namentlich wenn der Patient möglichst wenig Getränke zu sich nimmt und bei schlechtem Wetter im gleichmäßig warmen Zimmer bleibt. Ferner wird der Rachen fleißig gegurgelt, zum Beispiel mit Wasserstoffsuperoxyd oder essigsaurer Tonerde — ein Teelöffel auf ein kleines Glas Wasser —; nachher läßt man alle 2 Stunden eine Formamintablette im Munde zergehen; Abends wirkt dann ein kalter Halsumschlag sehr gut. Wer es von früher gewohnt ist, legt außerdem zur Nacht eine kühle Brustpackung, zum Beispiel die nasse Weste, an; entfernt sie frühmorgens und reibt den Oberkörper energisch ab. Entwickelt sich aber trotzdem ein Bronchialkatarrh mit lästigem Husten, und ist beim regelmäßigen Messen der Körpertemperatur, zum Beispiel im Munde, eine Steigerung gegen sonst zu konstatieren, so wird der Arzt schwächliche Kranke lieber einige Tage im Bett lassen, damit die Erkältung schneller überwunden wird.

Die Citrone als kosmetisches Mittel.

Die vorzüglichen Eigenschaften der Citronensäure als Toilettenmittel sind noch viel zu wenig gekannt und genutzt. Dieses billige Kosmetikum übertrifft für manche Zwecke viele der oft mit großer Reklame angepriesenen Schönheitsmittel, welche der teuren Anschaffungskosten wegen meist nur ein Privilegium der wohlhabenden Klassen sein können.

Zur Erhaltung gesunder Hauttätigkeit dient vor allem das Bad. Ein empfehlenswerter Zusatz zu demselben, welcher gleichzeitig die Nerven kräftigt, den Teint frisch und blühend macht, ist die Citronensäure. Ein solches Citronenbad ist nicht nur billig und wirksam, sondern auch sehr einfach herzustellen: 5—6 Citronen werden in Scheiben geschnitten und für eine halbe Stunde in Wasser gelegt. Man gießt nun dieses Citronenwasser in das Bad und rührt das Ganze energisch durch. Auch zur Handpflege läßt sich die Citrone gut verwenden. Keine Hausfrau, die viel in der Wirtschaft tätig ist, sollte versäumen, nach groben Arbeiten, wie Gemüseputzen, Obstschälen u. s. w., sich die Hände, ohne sie vorher zu waschen, mit einer durchgeschnittenen Citrone ordentlich einzureiben, den Saft eintrocknen zu lassen und erst nach einiger Zeit die Waschung mit Wasser und Seife vorzunehmen. Auf diese Weise bleiben trotz aller Arbeit die Hände glatt und tadellos. — Bei weichen, sonst gut gepflegten Händen vermißt man doch oft die zarte Weiße. In solchen Fällen sollte man sie Abends, nachdem sie gewaschen, mit Citronensaft einreiben. Das hat die Wirkung, die Haut heller, reiner, zarter und blasser zu machen. Aus diesem Grunde ist die Citronensäure auch ein empfehlenswertes Mittel gegen Sonnenbrand. Kommt man aus der Sonnenhitze, so reibe man sofort das Gesicht mit reinem Citronensaft ein. Nach einer Stunde wasche man es kalt ab. Bei empfindlicher Gesichtshaut, welche unverdünnte Citronensäure nicht verträgt, vermische man diese mit der gleichen oder der doppelten Menge Glycerin.

Ein römisches Lager.

Ausgrabung einer denkwürdigen historischen Stätte in Spanien.

Im August vorigen Jahres wurden die ersten Nachrichten über das von Professor Schulten aus Erlangen, dem erfolgreichen Erforscher Numantias, beim Dorfe Renieblas in Spanien wiedergefundene, aus dem Jahre 153 v. Chr. stammende Lager des Consuls Fulvius Nobilior veröffentlicht, Meldungen, die damals in dem großen Kreise der Alterthumsfreunde ein berechtigtes Aufsehen gemacht haben. Jetzt hat der verdienstvolle Gelehrte einen genauen, mit Plänen und Abbildungen versehenen Bericht über seine vorigjährige Ausgrabungskampagne in Spanien, die fünfte, die hauptsächlich dieses Lager betraf, erstattet. Daß sich an diese Stätte eine große historische Episode, nämlich die Katastrophe des Mancinus, der hier im Jahre 137 v. Chr. mit seinem ganzen Heer die Waffen strecken mußte, knüpft, verleiht ihr noch einen besonderen Reiz. Offenbar war es damals die Absicht dieses vor Numantia geschlagenen Feldherrn, sich nach der Ebrolinie zurückzuziehen; doch verlegte ihm der Feind hier den Weg, so daß er den Versuch machte, in dem verlassenen Lager seines Vorgängers standzuhalten. Allein er wurde sehr bald zur Uebergabe gezwungen, und man kann diese Kapitulation wohl als eine der schlimmsten Katastrophen der römischen Geschichte bezeichnen, schmählicher als z. B. die Niederlagen an der Allia und im Teutoburger Wald, denn dort wurden die Heere von überlegenen Feinden nach tapferem Kampfe vernichtet, während Mancinus sich und seine 30,000 Mann ohne Schwertstreich einem an Zahl weit geringeren Gegner auslieferte. „Die Schmach des Mancinus" ist denn auch ein von Zeitgenossen und späteren viel behandeltes Thema. Sie zeigte den Abgrund, in den das elende Regiment der römischen Oligarchie Staat und Heer gestürzt hatten. Schlimmer und berüchtigter noch als die Kapitulation selbst war das Mittel, das die Regierung ersann, um sie wieder gut zu machen. Sie erklärte die Kapitulation für ungültig und beruhigte ihr Gewissen, indem sie den Mancinus auslieferte. Darüber ist es dann zum Zerwürfniß zwischen Tib. Gracchus, der für, und Scipio, der gegen die Bestätigung der Kapitulation war, gekommen. Und diese Schmach des Mancinus — ein offenkundiges Zeichen der Demoralisation im Heerwesen — soll dann auch den Anstoß zu dem Reformversuch des Tib. Gracchus gegeben haben, womit gewissermaßen die furchtbaren Bürgerkriege anhuben, die ein Jahrhundert lang in Rom tobten und zum Untergang der Republik führten. So darf man denn dieses Lager bei Renieblas wohl als eine denkwürdige historische Stätte bezeichnen.

Genau genommen muß man von zwei Lagern sprechen, denn es hat sich alsbald herausgestellt, daß auf demselben Hügel noch ein anderes größeres, aber jüngeres stand, das man nicht wohl dem Mancinus zuschreiben kann, da dieser ja nach der Schilderung Appians zwar versuchte, sich in dem alten Lager des Nobilior festzusetzen, aber dabei so rasch von den ihn verfolgenden Numantinern eingeschlossen wurde, daß er unmöglich die nöthige Zeit haben konnte, ein neues mächtiges, etwa 40 Hektar umfassendes Bollwerk zu errichten. Es taucht also die Frage auf, wem dieses zweite Lager zuzuschreiben ist, von dem nur die mit einer Menge von Thürmen und Basttonen ausgestatteteten Wälle, dagegen keine Kasernen mehr erhalten sind. Die römischen Geschichtswerke geben uns darüber keinen Aufschluß, und auch Prof. Schulten wagt es vorläufig nicht, darüber eine Hypothese aufzustellen, sondern vertröstet uns auf die nächste Kampagne, die vielleicht des Räthsels Lösung bringen werde. Während das Lager des Nobilior dem Gelände angepaßt ist und daher eine unregelmäßige Form hat, ist das große Lager ein regelmäßiges Rechteck von 800 Meter Länge und 500 Meter Breite. Auch unterscheidet es sich von jenem durch die Art der Befestigung. Während nämlich die Thürme bei Nobilior auf der Innenseite des Walles liegen, stehen sie beim großen Lager alle auf der Außenseite. Und während die Thore des Nobilior durch zwei flankirende Thürme gedeckt sind, haben die des großen Lagers eine in einem Abstand von einigen Metern außen quer vor das Thor gelegte Schutzmauer, tutulus, die dem Angreifer ein direktes Eindringen unmöglich macht. Der Ostwall des großen Lagers durchschneidet das des Nobilior, wodurch einige Kasernen des letzteren zerstört worden sind.

— In Weißenfels a. d. Saale war über die 25jährige Arbeiterin Metfessel eine geringfügige Strafe wegen Diebstahls verhängt worden; aus Verzweiflung darüber warf die Frau ihre vier Kinder im Alter von acht Monaten bis zu vier Jahren in die Saale und sprang dann selbst hinterher. Ein dreijähriger Knabe ertrank, die übrigen Kinder und die Mutter konnten gerettet werden.

Poncy hat Vögelzüge von 150 Meilen Länge beobachtet.

Pferdehändler haben Tausende von Dollars erworben, indem sie Pferde aufkauften, die mit Lahmheit und Spat behaftet waren, sie mit Kendalls Spat-Kur heilten und dann die gesunden Tiere mit großem Gewinn verkauften.

Sie können dasselbe mit Ihrem eigenen Pferd tun. Hier ist ein Mann, welcher sein Pferd rettete und sein Geld infolge Anwendung von **Kendall's.**

Oak Bay Mills, Que., 29. Dez. '09.
„Ich wünsche Sie zu benachrichtigen, daß ich Kendalls Spat-Kur mit großem Erfolge gebraucht habe an meinem Pferde. Ich fand, daß es schnell und gut heilt."
Ihr ergebener Roy Harper.

$1.00 die Flasche, 6 für $5.00. Sie erhalten gratis das Buch „Eine Abhandlung über Pferde" bei Ihrem Händler, oder schreiben Sie an uns.

Dr. B. J. Kendall Co.,
Enosburg Falls, Vt.

Deutsches Restaurant

Billige Schlafstellen
Gute Küche.

Mathias Brunner,
10. Avenue. Nargang Block.

— Dysenterie ist eine gefährliche Krankheit, aber kann geheilt werden. Chamberlain's Kolik, Cholera- und Diarrhoea-Mittel ist erfolgreich angewendet worden in 9 Epidemien von Dysenterie. Es ist bekannt, daß es niemals seine Wirkung verfehlt. Gleichfalls ungemein wertvoll für Kinder und Erwachsene und wenn vermischt mit Wasser oder versüßt, eine angenehme Arznei. Verkauft von allen Drogisten und Händlern überall.